

Schweiz: Ein zuverlässiger Lieferant?

Beitrag von „Antimon“ vom 9. November 2022 08:27

Ich verstehe die Diskussion wirklich nicht. Berlin soll diese Munition einfach ausliefern, dann rümpft Parmelin in Bern einmal kurz die Nase und es passiert weiter... nichts. Für die Schweiz hat es auch keine grössere Bedeutung, wenn da nun irgendwelche Verträge aufgekündigt werden. Das grosse Business ist das für die Schweizer Wirtschaft ohnehin nicht*. Vielleicht provozieren sie das ja auch nur, damit sie aus der Nummer endlich raus sind. Bei den Mengen, um die es da geht, kann doch keiner ernsthaft denken, das deutsche Schicksal würde im Zweifels- bzw Ernstfall davon anhängen.

Das ist alles nichts als Theater bei dem es grundsätzlich um das Neutralitätsrechts zum einen geht, insbesondere Deutschland will die Schweiz dazu "nötigen" eindeutig Stellung zu beziehen. Zum anderen versucht Bern sich aufzublasen, weil man gerade den Streit um die Bilateralen verloren hat. Und Berlin schiebt die zickigen Schweizer vor, weil sie selber gar nicht liefern wollen. Wie war das gleich noch mal mit den Panzern... Aber jetzt sich über Bern empören. Ja klar. Das mit dem Neutralitätsrecht ist halt einfach seit jeher schon bekannt, für Deutschland gilt das meines Wissens aber nicht.

* (0.3 % der Exportleistung, nur um auch mal Zahlen zu nennen... wenn Deutschland ab morgen Nestlé boykottiert, dann heulen wir wirklich!).